

Das Aura-Media Kulturforum e.V. fördert u.a. hochbegabten künstlerischen Nachwuchs, es werden Podien geschaffen für besondere Kunst-/Kulturbegegnungen: Konzerte - Ausstellungen - Vorträge/Lesungen mit hohen Wertevorstellungen in attraktiven historischen bzw. architektonisch ansprechenden Gebäuden; Crédo: dem Schönen, Wahren und Guten! Wir sind gemeinnützig tätig - nur auf Spendenbasis ohne Eintritt; Erlös geht an die Künstler; 1-2 mal im Jahr an wohltätige Institutionen.

Im April 2019 erlebten wir Tangovariationen und mehr. Es folgte das Sommerbühnenkarussell und zuletzt Celloeven im Goethehaus.. 2018 musizierte das **Monte Piano Trio** beim traditionellen Adventbenefiz zugunsten der GLS Zukunftsstiftung Entwicklung. Die Asia-Gala I entlang der Seidenstraße in der Orangerie präsentierten **Lu Shao**, lyr. Sopran, **DongYaPing** und sein Erhu, koreanische Weisen mit **Goun Kim**, Piano und romantische Kompositionen im Duo mit **Sophie Herr**, Cello; am 21.9.18 fand das Benefiz zusammen mit Caritas und Lions Club Paulskirche statt: 1000 Dank an **Thomas Gimmich**, Oboe/Englischhorn, **Vassily Dück**, Bajan/Akkordeon sowie **Linda und Tim Reinschmidt**, Harfe/Orgel; 28.7.18 an der Justinuskirche das Sommerbühnenkarussell mit internation. Künstlern sowie Seiltanzakrobatik: **Sarah Lindermayer**: 1.6.18 **Malion Quartett**; 7.4.2018: **CONCELLI quartett** goes music hall. Das Adventbenefiz 2017 war wiederum ein voller Erfolg - dank **Klezmorim Duo** + **Musica Ex Tempora**; im Oktober Klavierabend **Leonhard Dering** und als gefeierten Gast **Veronika Kozhuhova**, Saxophon. Zum Jahrestag der Gründung der Christengemeinschaft (16.9.1922) erleben wir das **Trio Marie** mit einem Galakonzert in der Sophia-Kirche; 9.9.17 das Tafelkonzert mit dem **Eliot Quartett** auf Hof Fleckenbühl. In der Villa Manskopf durften wir im August das **Duo Luminoso** und **Rania Dereka** empfangen! Im Mai 2017 fand das Auftaktkonzert in der Justinuskirche statt mit Orgel/Posaune (**Stefanie Duprel/Philippe Schwarz**) und dem **Tenero Streichquartett**. Beim traditionellen Adventbenefiz 2016, Villa Mumm, bezauberte das **Jerusalem Duo** (Hila Ofek, Harfe und André Tsirlin, Saxophon). Im Herbst gestaltete das **EnsembleColor** die Multimedia Show *Frankfurt konzertant* mit Piano/Cello! Im Juli 2016 durften wir das **Sommerbühnenkarussell III** im Koreanischen Garten mit vielen Ensembles und Soli genießen und im April das Frühlingserwachen (Poesie/Musik: **Moritz Stoepel/Christopher Herrmann**) in der Orangerie.

Alle bisherigen Veranstaltungen sind mit Programmen und Photos online. Selbstverständlich werden steuerabzugsfähige Spendenquittungen ausgestellt. Eine Überweisung mit Angabe Beitritt/Spende (ab € 10,-) reicht aus. Quittierungen erfolgen auf Anfrage bzw. automatisch ab € 200,-. Wir wollen neue Wege beschreiten, unser Bewusstsein erweitern und selbstverantwortlich handeln. Die Vision einer ethisch-ästhetisch-sozialen Oase im Haifischbecken nimmt Gestalt an. **Leider gibt es noch kein festes Domizil - gerne hören wir Ihre Vorschläge sowie Hinweise zum Sponsoring. Vielen Dank!**

***Nächster Termin: Mitte Dezember 2019***

Konzert für Jung und Alt m. weihnachtl. Texten z. Instrumenten-Orientierung s. website

[www.aura-media.de](http://www.aura-media.de) [blw@aura-media.de](mailto:blw@aura-media.de)

Vereinskto: IBAN: DE81 4306 0967 6023 4394 00

BIC: GENODEM1GLS (GLS Gemeinschaftsbank e.G.)



***Adventbenefiz-Matinée***  
***am Sonntag, 8.12.19 um 11 Uhr***  
***Ketteler Allee 72, 60385 Frankfurt am Main***

***im wieder eröffneten Bornheimer Ratskeller (OG-Saal ohne Lift!)***

**Aaron Böer**



**Anaïs Giammichele**



**Ruth Elisabeth, Violine**



**Mélie Leneutre**

***Es musizieren der blutjunge preisgekrönte AARON BÖER, Cello - u.a. Prélude/Sarabande zur 3. Bach Solosuite, die hoch talentierten Harfinistinnen ANAIS GIAMMICHELE sowie MÉLI LENEUTRE***

***(z.B. Louis Spohr, Jacques Ibert, Astor Piazzolla)***

***und weitere Überraschungen.***

***- Aura-Media Kulturforum e.V.***

***[www.aura-media.de](http://www.aura-media.de) - [blw@aura-media.de](mailto:blw@aura-media.de)***

***Eintritt frei - Spenden erbeten für Mellifera e.V. [www.mellifera.de](http://www.mellifera.de)***

***(Bienen - Pflanzen - Nahrungskette!)***

## PROGRAMM

- Begrüssung -

Vorstellung Mellifera e.V. - Initiative für Biene - Mensch – Natur

- Andreas Kamer -

- Johann S. Bach (1685-1750) Prélude zur Cellosuite Nr.3 C-Dur (BWV 1009)
- Louis Spohr (1784-1859) Phantasie c-Moll op 35 (Harfe)
- Jaques Ibert (1890-1962) "Entr'acte" Harfe/Violine (WV 1023)
- Camille Saint-Saëns (1835-1921) Der Schwan aus Karneval der Tiere (Harfe/Cello)

Pause - Raum für Begegnungen

- Johann S. Bach Sarabande zur Cellosuite Nr.1 G-Dur (BWV 1007)
- Carl Phil. Em. Bach (1714-1788) 2. Satz Sonate (Harfe/Solo) G-dur Wq 139
- Ludovico Einaudi (\*1955) N. N.
- Georg F. Handel (1685-1759) Harfenkonzert in B-flat major Op.4/6 HWV 294
- Astor Piazzolla (1921-1992) L'histoire du tango Café 1930 Harfe/Violine (WV 469)

Wir sind auf einer Mission - zur Bildung der Erde sind wir berufen  
(Novalis 1772-1801)

**Aaron Woynewicz-Böer** \* 2006 in Frankfurt am Main erhielt seit 2011 zunächst Klavierunterricht b. Jens Barnieck, Musikschule Offenbach und nahm 2014 ersten Cellounterricht b. Maike Kunstreich, Dr. Hoch's Konservatorium, Frankfurt. Seit 2015 spielt er regelmäßig im Orchester „Istituto di Musica Hans Werner Henze“, Montepulciano, besonders zur Festspielzeit. Seit 2017 erhielt er privaten Cellounterricht b. Prof. Katharina Deserno, vor Aufnahme 2018 in ihre Klasse als Jungstudent am Pre-College Cologne an der Hochschule für Musik und Tanz, Köln.

Es folgten u.a. 2017 Meisterkurse b. Justus Grimm, Saint Cast und Solokonzerte  
Seit 2017 tritt Aaron b. Frankfurter Tonkünstlerbundes und der Hochschule Köln.

Er belegte erste Plätze bei den Wettbewerben von „Jugend Musiziert“ 2015 (Klaviertrio), Mendelssohn-Wettbewerb 2018 (Solo) und „Jugend Musiziert“ 2019 (Solo)..

Zusammen mit seinem Klaviertrio nahm er in kürzlich an einem Kammermusikurs der Landesmusikakademie in Schlitz bei Prof. Angelika Merkle und Peter Wolf teil.

Im November 2019 gewann er den 1. Preis des Offenbacher Streicher-Wettbewerbs und damit ein einjähriges Stipendium für Instrumentalunterricht

Seit Mai 2019 spielt Aaron ein 7/8 Violoncello von Hubert Schnorr (1986) aus der Stiftung Deutsches Musikleben.

**Anaïs Giammichele** begann am Konservatorium von Douai Harfe zu spielen; Preise in den Fächern Instrument, Musikanalyse, -kultur, -ausbildung und Improvisation.

Als Vollblutkünstlerin liebt sie die Bühnenpraxis und konnte so durch ihre Mitwirkung die verschiedenen sinfonischen Orchester des Nord Pas de Calais bereichern. Der Komponist Jacques REBOTIER unterstützte sie Musik und Theater zu verbinden.

2013 setzte sie ihre Ausbildung fort an der *Ecole Supérieure Musique et Danse Nord de France* in der Klasse von Anne Le Roy (Soloharfenistin des Orchestre National de Lille) und besuchte Meisterkurse bei Bernard Andrès, Isabelle Moretto, Isabelle Perrin, Sylvain Blassel, Frédéric Crambeling, Sivan Magen...

2016 folgte eine Zusammenarbeit mit der ESMD und dem Orchestre National de Lille für Jonathan Dove's Oper "Le Monstre du Labyrinthe" an der Opéra de Lille.

- Tourneen u.a. m.d. *Jungen deutsch-französischen und ungarischen Philharmonie* . -  
Seit 2017 spielt sie regelmäßige die 2. Harfe b. Orchestre National de Lille und hat im Repertoire z.B. Mahlers Symphonien, Werke von Debussy, Ravel, Tschaikowsky uvm.  
Heute studiert sie ihren Master in Harfe an der HfMDK, Ffm. bei Françoise Friedrich.  
Ihre Leidenschaft besteht auch darin junge Harfenisten zu unterrichten. Sie ist staatlich geprüfte Harfenlehrerin und unterrichtet seit fünf Jahren an div. Musikschulen.

Die französische Harfenistin **Mélie Leneutre** studiert Bachelor seit September 2019 an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst von Frankfurt am Main in der Klasse von Prof. Françoise Friedrich.

Im Alter von sechs Jahren nahm sie ihren ersten Harfenunterricht bei Anne Mispelter, seit 2015 wurde sie am Konservatorium Versailles von Françoise de Maubus unterrichtet. Sie nahm an vielen Chor- und Orchester-Projekten mit diesem Konservatorium teil.

Weiterhin erfolgten Mitwirkungen u.a. 2018 am Projekt "Ode an die Deutsch-französische Freundschaft" mit dem Landesjugendorchester von Berlin unter der Leitung von Michael Cousteau. Hier werden z.B. Werke von Debussy, Wagner, Messiaen, Beethoven und Magnard aufgeführt.